



Wertigkeit neu erleben

Volkswagen hat für die Markteinführung des Golf VI neue Maßstäbe an die Qualität und Verarbeitung seiner Printmedien gesetzt. Heidenreich Print realisierte die »neue Dimension der Wahrnehmung« mit Hybrid-Techniken und dem Einsatz besonderer Lacke.

»Wertigkeit neu erleben« – damit wirbt Volkswagen für den neuen Golf. »Der Tastsinn spürt Unebenheiten von 0,01 Millimeter«. Dieser Aussage von Volkswagen musste demnach die Haptik der Druckausführung gerecht werden. Der Qualitätsoffensive entsprechend sollten außergewöhnliche Werbemittel diese neue Wertigkeit vermitteln. So wurden die Beilagen zur Vorstellung des Golf VI in einer bisher nicht da gewesenen Druck- und Veredelungsqualität erstellt. Die Glanz-, Matt- und Perleffektlacke mit perfekten Übergängen entsprachen dieser Herausforderung.

DIE ENTWICKLUNG UND REALISIERUNG von insgesamt 10,5 Millionen Beilagen wurde durch die Heidenreich Print GmbH aus Bünde geleistet. Der Spezialist für hochwertige Druckerzeugnisse setzte die Hybrid-Drucktechnologie ein und überzeugte mit dem im eigenen Haus entwickelten Fachwissen um Farben und Lacke im Einklang mit moderner Hybrid-Druckmaschinen-Technik.



Realisiert wurde eine 12 seitige Beilage mit ausklappbarer Innenseite sowie anhängender Response-Karte. 5-farbig, Offsetdruck mit 4 verschiedenen Lacken – Inline in Hybrid-Technik.

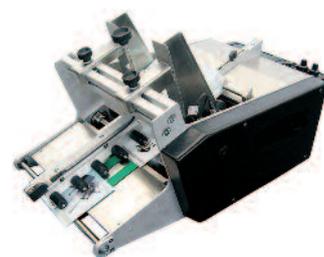
Verschiedenste Lacktechniken wurden völlig neu interpretiert und nach einer experimentellen Phase in der Kombination so zueinander gesetzt, dass die Dynamik der Abbildungen unterstützt wurden.

DIE ANFORDERUNGEN VON VW nach Übersetzung der neuen Wertigkeit im Druckprodukt konnten so erfüllt werden. Eingesetzt wurden zwei unterschiedliche Mattlacke: Glanzlack und Perleffektlack. Entscheidend dabei waren die Verläufe zwischen den unterschiedlichen Lackflächen. Die Produktdetails mussten herausgearbeitet werden, ohne dass dadurch eine optisch auffällige Separierung mit unzureichenden Trennungen hervorgerufen wurde.

Das Ergebnis konnte nach einer intensiven Entwicklungsphase erreicht werden. Die Anforderungen wurden in diesem Prozess immer wieder neu definiert, ohne Abstriche bei der Qualität zuzulassen. Im Gegenteil erhöhten neue Hybrid-Ergebnisse die Forderungen nach weiteren Bestleistungen in der optischen und haptischen Wirkung. Denn dies war das Ziel: Realitätsnahe und emotionalisierende Wiedergabe der Motive und Herausarbeitung von Details durch Print und Veredelung. Der gesamte Auftrag über die rund 10,5 Millionen Beilagen in zwei verschiedenen Formaten konnte von Heidenreich Print nicht alleine geleistet werden. Deshalb mussten die Rezepturen dokumentiert und an zwei weitere Druckereien weitergegeben werden, die dann etwa ein Drittel der Gesamtauflage produzierten.

Josef Foellmer GmbH NEUER REIBANLEGER FÜR FLACHE PRODUKTE

Die Josef Foellmer GmbH, Graphischer Maschinen- und Apparatebau, Villingen-Schwenningen, Hersteller von Aggregaten und Materialien für Druck und Weiterverarbeitung, hat einen neuen Reibanleger für das einfache Spenden von flachen Produkten vorgestellt. Die Produkte, die vereinzelt werden sollen, werden im Magazin mit verstellbaren Seitenanschlüssen gestapelt und durch Knopfdruck für die



Vereinzlung gestartet. Anwendungsbeispiele sind Beipackzettel, Postkarten, Booklets, Einzelblätter ab 80 g/m², Umschläge, Faltschachteln, Karton- oder Plastikzuschnitte, CDs, DVDs, Disketten, Minidisks oder befüllte Kleinschachteln. Der Formatbereich liegt zwischen 80 x 60 mm und 300 x 235 mm, die Geschwindigkeit beziehungsweise Spendeleistung liegt (produktabhängig) bei 40 m/Min. bis 60 Produkte/Min. Der Produkt-Durchlass ist min. 0,1 mm, max. 5 mm, die Papierqualität sollte mindestens 80 g/m² betragen.

➤ www.foellmer.com

➤ www.heidenreich-print.de





**Offizin Andersen Nexö Leipzig
GRUNDGESETZ-FAKSIMILE
GEDRUCKT**

Anlässlich des 60-jährigen Bestehens der Bundesrepublik Deutschland erhalten die Mitglieder der Bundesversammlung am 23. Mai zur Wahl des Bundespräsidenten eine originalgetreue Nachbildung des ersten gedruckten Grundgesetzes der Bundesrepublik. Hergestellt wurde die hochwertige Reproduktion bei der Offizin Andersen Nexö Leipzig GmbH (OAN).

Abwicklung in der Druckvorstufe: vom Einscannen des Originals bis zur Erstellung der Druckdateien. »Alles soll originalgetreu sein, bis hin zu den Tintenflecken und Gebrauchsspuren«, erklärt Lutz Stellmacher, Geschäftsführer der Sandstein Kommunikation GmbH. Für die Umsetzung setzte er besonderes Vertrauen in die OAN GmbH und ihr Tochterunternehmen Leipziger Verlags- und Industriebuchbinderei (LVIB): »Wir arbeiten schon lange mit der LVIB zusammen und



Das Faksimile soll so exakt wie möglich das Original von 1949 kopieren. Deshalb wurde auch zum ersten Mal ein Faksimile des Grundgesetzes auf dem ursprünglich genutzten Zerkall-Büttenpapier reproduziert. Dieser Anspruch machte – vor allem bei der Abstimmung der Materialien und Prägungen – zahlreiche Gespräche und Beratungen notwendig. Gemeinsam mit der Sandstein Kommunikation GmbH aus Dresden hatte sich die OAN GmbH an der öffentlichen Ausschreibung beteiligt und den Zuschlag bekommen. Die Sandstein Kommunikation GmbH kümmerte sich um die gesamte

Präsentieren bei Offizin Andersen Nexö stolz den Druckbogen und den Proof mit dem Aufdruck »Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland«: Drucker Dirk Meinecke, Lutz Stellmacher (Geschäftsführer Sandstein Kommunikation) und Drucker Wilfried Zietschmann (von links).

wissen, dass sie die handwerklich geprägte Arbeit bei der Buchfertigung perfekt beherrschen.« Die Vorlage für die Reproduktion wurde 1949 von 63 Abgeordneten des Parlamentarischen Rates – darunter Konrad Adenauer –, den Ministerpräsidenten und den Präsidenten der Landtage unterzeichnet. Seitdem wird sie im Bundestag aufbewahrt und bei der Vereidigung von Ministern, Kanzlern und Bundespräsidenten verwendet.
 > www.oan.de

Lebensmittelverpackungen

MANROLAND UND PARTNER INFORMIERTEN ÜBER LEBENSMITTELKONFORMEN DRUCK

Die Herstellung von lebensmittelkonformen Verpackungen stellt ganz besondere Anforderungen an Druckereibetriebe. Wie ein derart sicherer Produktionsprozess gewährleistet wird, zeigten manroland und Partner aus der Druckindustrie am 12. März beim PraxisDialog 23 in Offenbach. Denn beim Verpackungsdruck hat die Gesundheit des Kunden stets höchste Priorität. Lebensmittel dürfen weder durch den Geruch des Verpackungsmaterials noch durch die Migration von chemischen Bestandteilen belastet werden. Schließlich sollen (und müssen) Lebensmittelverpackungen nicht nur appetitlich aussehen und zum Kauf animieren, sondern auch gesundheitlich unbedenklich sein.



Lebensmittelverpackungen sollen nicht nur appetitlich aussehen, sondern auch gesundheitlich unbedenklich sein.

Im lebensmittelkonformen Druck trägt jeder Prozessbeteiligte Verantwortung für eine sichere Verpackung. Wechselwirkungen von Bedruckstoff, Druckfarbe und Lack sind ebenso zu beachten wie von Verbrauchsmaterialien und Hilfsstoffen beim Druck. Auch die Veredelung mit Effektpigmenten und Heiß- oder Kaltfolie sowie Lagerung und Transport beeinflussen die Qualität der Verpackung.

Eine sichere Produktion bedarf der intensiven Zusammenarbeit zwischen Lebensmittelhersteller und Druckerei. Neben praxisrelevanten Informationen zur Anwendung der Verpackungskomponenten erfuhren die 90 Teilnehmer viel über die gesetzlichen Bestimmungen in europäischen Ländern sowie über Druckmaschinen- und Trocknertechnologien, die eine lebensmittelkonforme Herstellung unterstützen. Die Praxisanwendung im Print Technology Center zeigte, wie schön eine Pralinenverpackung lebensmittelkonform mit migrationsarmen Farben und Lacken gedruckt und inline mit Kaltfolie veredelt werden kann.
 > www.manroland.de

Streifeneinschussgeräte
für alle Druck-, Kartonagen- oder Papierverarbeitungsmaschinen

Bohren • Lochen • Perforieren • Stanzen
Nuten • Eckenrunden • Register stanzen
Heften • Zählen • Streifen einschießen
Wiegen • Vereinzeln • Fälzeln • Blockleimen • Banderolieren • Nummerieren
Rillen • Handwalzen • Diverse Messgeräte
Graph. Maschinen- und Apparatebau

JOSEF FOELLMER GmbH
Klippeneckstr. 8 • D-78055 VS-Schwenningen
Telefon (0) 491 (0) 77 20 - 30 12-0 • Fax 30 12 50

• Katalog • e-mail:foellmer@foellmer.com
• anfordern • http://www.foellmer.com